

¶ Euāge. v̄p vus heren hemell vart̄s dach. cxxix.

In den t̄yden offenbairde sich iesus den. xi. dae sp saifsen. vnd straffede p̄ren v̄ngelouuen. v̄n die hardp̄cheit p̄s hertzen. want sp den genen d̄pe gesien hadden. dat he weder v̄p gestanden was. en hadden sp niet gheleuet. Vnd he sprach; so p̄n Saet in all die werelt v̄nde predp̄cht dat euangeliī allen creaturen. So wer gheleuet v̄nd gedeufft wirt. ð w̄p̄rt behalden. v̄nd so wer niet en geleuet. der sal verdoempt werden. Dese t̄eychen sullen d̄e genen volgē die geleuē. In m̄p̄nen namen sullen sp die viande v̄p̄fwerpen. Sp sullen mit n̄uwen t̄ongen spreken. Die slanghen sullen sp affdoin. Vnd all drinckē sp yet sterfflichs dat en sal p̄n niet schader. V̄n v̄p die kranckē sullen sp p̄ hende legghen. v̄nd sp sullen ghesint werdenn Vnd der herenae d̄e dat he mit p̄n ghesprochen hadde. Is he v̄p genomen in d̄e hemel v̄nd sitz t̄o der rechter

hant godes. Vnd sp ḡp̄ngē v̄nd predichdē ouer all v̄nd der here was mit wercken de v̄nd v̄p sermoin bestedint gende mit nae volghenden t̄eychen.

¶ Des sondachs nae hemelvart̄s dag Epistel. i. Pet. iij. **Aller lieffsten. Siit clopcht ind wachet in v̄rem gebede mer v̄ur allē d̄ingen hauet v̄nder v̄ch. ep̄nre t̄o d̄e anderen ein stede liefde. want die lieffde bedeckt d̄pe menichueldicheit der sundenn Herberget v̄ch v̄nder ep̄n ander sonder m̄m̄ruraciē Ep̄n peclich als he genaide v̄ntfangen haic. so diene he dae m̄p̄t dem anderen. als d̄pe ghoyden̄ v̄p̄fere der manichueldiger genaiden got; Hoe wer spricht v̄m d̄e anderen t̄o lerē. der sprech recht als d̄pe reden ð genaiden got. Off pemāt d̄pene der d̄pene als v̄p̄ ð krafft die got ḡh̄ft. Wer dem h̄t gerigen van t̄h̄tlichen goide; so sp̄nre noitdorft dienet der d̄o dat als v̄p̄ ð doech**
E ij